



Lokalpolitik

Wie die eigene Stadt bewerten?

Moritz (Fridays for Future Augsburg)

13. Juli 2024

Die Schwierigkeiten

Wir fordern!

Die Stadt entgegnet:

- *„Wir sind doch bereits Vorreiter beim Klimaschutz.“*
- *„Wir führen bereits <große Zahl> Klimaschutzmaßnahmen durch.“*
- *„Das ist nicht unsere Zuständigkeit. Das ist Sache von Land/Bund/EU.“*
- *„Das muss Mehrheiten finden.“*
- *„Dafür ist kein Geld da.“*
- *„Fachkräftemangel! Wir finden keine Leute.“*

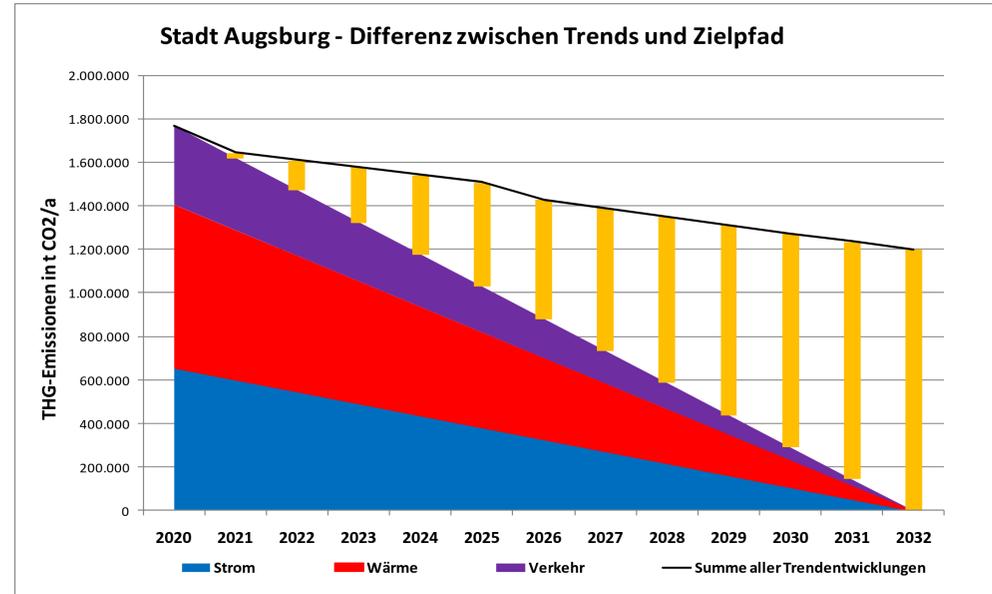
Sinnvolle Forderungen um Städten zu helfen

- @Bund/Land: Klimaschutz zur kommunalen Pflichtaufgabe machen
- @Land: mehr Geld für öffentlichen Nahverkehr
- @Land: Aufgabe von Blockadehaltung im Bundesrat

Wir fordern!

Die Stadt entgegnet:

- **„Wir sind doch bereits Vorreiter beim Klimaschutz.“**
- **„Wir führen bereits <große Zahl> Klimaschutzmaßnahmen durch.“**
- **„Das ist nicht unsere Zuständigkeit.“**
- *„Das muss Mehrheiten finden.“*
- *„Dafür ist kein Geld da.“*
- *„Fachkräftemangel! Wir finden keine Leute.“*



Quelle:

https://www.augsburg.de/fileadmin/user_upload/umwelt_soziales/umwelt/klima%20und%20energie/Studie_Klimaschutz_2030_Version_03_02_2022.pdf

Hilfestellungen / Bewertungsrahmen

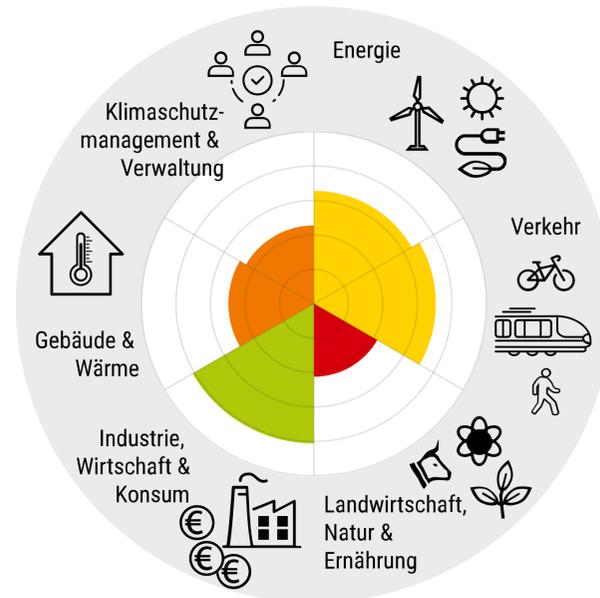
Berichtsrahmen Klimaneutrale Kommune (BNK)

- definiert neun Steuerungsfelder und neun Handlungsfelder
- Stadtverwaltung füllt Bericht selbst aus
- Berichte online:
 - Bonn (2022)
 - Bremen (2023)
 - Dortmund
 - Düsseldorf
 - Köln (2022)

<https://www.staedtetag.de/themen/nachhaltige-stadt/kommunales-nachhaltigkeitsmanagement>

Stadt.Land.Klima!

- Lokalgruppen bewerten anhand Schema
- 35 Maßnahmen
- 6 Sektoren



Quelle: <https://www.stadt-land-klima.de/>

Systemische Mängelerfassung und Sanierung der Radwege

Was beinhaltet diese Maßnahme? Um was geht es?



Info

Es geht um die regelmäßige Wartung von Radwegen, um den langfristigen Bestand einer Fahrradstadt zu gewährleisten. Dadurch wird das Fahrradfahren für alle dauerhaft sicher und zügig gestaltet.

Kriterien der Bewertung



Metrik

Gelb – Die Stadt hat beschlossen, dass sie Mängelmeldung implementieren will

Hellgrün – Die Stadt betreibt ein Online-Formular zur Mängelmeldung für kommunale Radwege

Grün – Die Kommune betreibt ein Online-Formular zur Mängelmeldung für kommunale Radwege UND ein Stadtratsbeschluss, dass gemeldete Mängel innerhalb von 6 Monaten saniert werden. (Idealerweise sind auf der Seite der Kommune auch gemeldete Mängel und Sanierungsmaßnahmen aufgeführt.)

Quelle: <https://www.stadt-land-klima.de/>

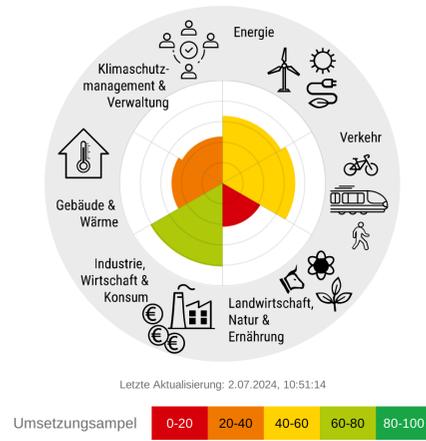
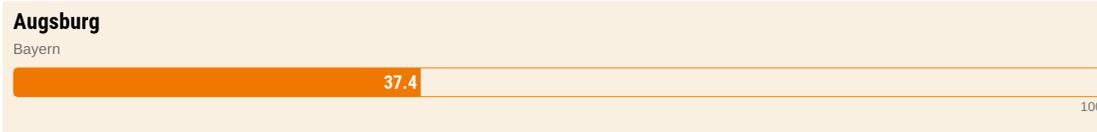
Quelle der Bewertung / Begründung

Die Stadt Augsburg betreibt ein Online-Formular zur Mängelmeldung. Siehe:

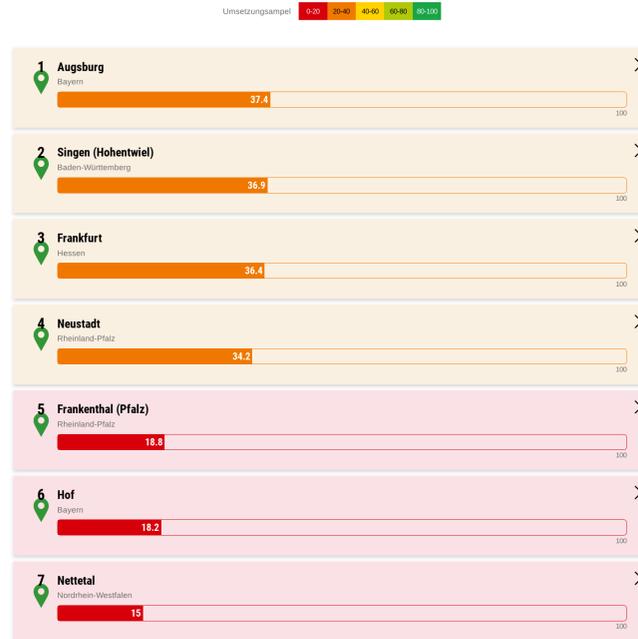
- <https://www.augsburg.de/buergerservice-rathaus/verkehr/radverkehr/maengelmelder-radverkehr>
- <https://maengelmelder.augsburg.de/>

Es gibt keine Garantie auf zeitnahe Behebung der Mängel.

Quelle: <https://www.stadt-land-klima.de/>



Quelle: <https://www.stadt-land-klima.de/>



Quelle: <https://www.stadt-land-klima.de/>

Stadt.Land.Klima!

- feste Bewertungskriterien
- klares Bewertungsschema
- pro:
 - ▶ leicht auszufüllen
 - ▶ Vergleichbarkeit
- kontra:
 - ▶ starr
 - ▶ passt nicht auf jede Stadt

LocalZero Monitoring

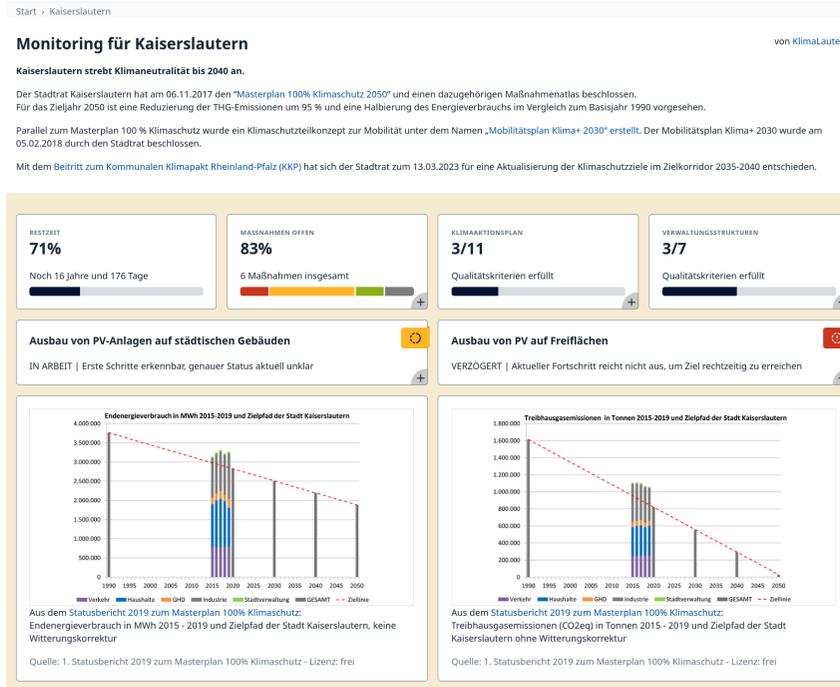
LocalZero Monitoring DAS PROJEKT ÜBER UNS KOMMUNEN JETZT SPENDEN

Willkommen

LocalZero Monitoring ist eine Initiative von GermanZero, um mehr Transparenz zum Fortschritt der Klimaneutralität deutscher Kommunen zu schaffen. Der Fortschritt wird von ehrenamtlichen Lokalteams in den jeweiligen Kommunen regelmäßig aktualisiert.

Bad Hersfeld Beschluss Klimaneutralität in 03/2022, bis heute kein Planungsbüro beauftragt	Bargteheide Die lebendige Stadt in Stormarn - Klimaschutz nur freiwillige Leistung	Beispielstadt Für LocalZero Monitoring brauchen wir ein Beispiel, um alle Möglichkeiten zu demonstrieren.	Braunschweig Klimaneutrale Stadt Braunschweig bis 2030
Bremen Der Bremer Senat möchte die Hansestadt bis 2038 klimaneutral machen. Wie geht's damit voran?	Dresden Wo steht Dresden auf dem Weg zur Klimaneutralität?	Hansestadt Lüneburg Der Rat der Stadt hat im Dezember 2021 beschlossen, dass Lüneburg bis 2030 klimaneutral werden soll.	Kaiserslautern Kaiserslautern strebt Klimaneutralität bis 2040 an.
Mainz Die Stadt Mainz strebt Klimaneutralität bis 2035 an	Markdorf Klimaneutral bis 2035	München Deutschlands größte Kommune - Beschluss seit 2019, bis 2035 klimaneutral zu werden	

Quelle: <https://monitoring.localzero.net/>



Quelle: <https://monitoring.localzero.net/>

Start » Kaiserslautern » Maßnahmen » Strom » Ausbau von PV auf Freiflächen

MASSNAHME

Ausbau von PV auf Freiflächen

Status	verzögert / fehlt
Beginn	--
Ende geplant	31.12.2050
Zuständige Instanz	--

VERZÖGERT | Aktueller Fortschritt reicht nicht aus, um Ziel rechtzeitig zu erreichen

Ziel: Ausbau von 150 MWp Solaranlagen auf Freiflächen bis 2050

Der Stadtrat hat 2017 im Rahmen des "Masterplan 100% Klimaschutz 2050" beschlossen, 150 MWp Solaranlagen auf Freiflächen zu erreichen. Dieses Ziel findet sich im entsprechenden Maßnahmenkatalog zum Masterplan [1].

Wie weit sind wir?

Laut 1. Statusbericht zum Masterplan aus dem November 2021 sind bisher etwa 8,7 MWp Solaranlagen installiert, was etwa 6% des zu erreichenden Ziels entspricht [2].

Weiterhin wurde eine weitere Anlage mit 2,7 MWp auf dem P&R-Parkplatz Schweinsdell geplant und per Beschluss des Stadtrats am 24.04.2023 der rechtliche Rahmen hierfür gesetzt [3]. Zuletzt wurde diese Entscheidung aber durch einen Stadtratsbeschluss am 11.12.23 vorerst wieder ausgesetzt [5]. Grund hierfür waren Bedenken bezüglich dadurch nicht zur Verfügung stehender Parkplätze bei Großveranstaltungen [4,5]. Auf der Stadtratssitzung am 22.04.2024 wurde zuletzt im Stadtrat über das Planungsverfahren rund um die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage im Stadtteil Siegelbach beraten [6].

Bewertung der geplanten Maßnahme

Wie sinnvoll ist das Ziel?

Laut einer Bemessung der Stadt gibt es ein Potential von 156 ha an zur Verfügung stehenden Flächen für die Nutzung von Freiflächen-PV-Anlagen. Für das Ziel von 150 MWp bedeutet das eine Nutzung von 77% dieser Flächen [1]. Dies stellt grundsätzlich eine ambitionierte Zielsetzung gemessen am zur Verfügung stehenden Potential dar.

Man geht davon aus, dass eine PV-Anlage in Deutschland im Jahr etwa 700 bis 1.000 kWh pro kWp erzeugt [7]. In Kaiserslautern ist der Ertrag aufgrund eines guten Sonnenlichtpotentials geschätzt eher etwas höher als im deutschlandweiten Vergleich. Daher kann man hier vor Ort von etwa 900 kWh pro kWp ausgehen [8, 9]. Mit dem gesetzten Ausbauziel könnten also jährlich etwa 135.000 MWh Strom produziert werden. Zum Vergleich: 2020 verbrauchten alle Haushalte in Kaiserslautern laut Energieatlas RLP etwa 155.000 MWh Strom [10]. Der Gesamtverbrauch an Strom für Kaiserslautern betrug 2020 etwa 635.000 MWh.

Das Zieljahr bis 2050 stellt angesichts der akuten Bedrohung durch die Klimakrise und der Vorbildfunktion der kommunalen Verwaltung für den Klimaschutz ein wenig ambitioniertes Ziel dar. Vielmehr sollte mindestens die Klimaneutralität bis 2035 und damit **Zieljahr 2035 oder früher** angestrebt werden, um die notwendige Wirkung zu entfalten.

Bei PV-Freiflächenanlagen sollten ökologische Aspekte immer mitgedacht werden und Flächen nicht zusätzlich versiegelt werden. Mehr Infos zu dem Thema gibt es unter [erneuerbare-energien-und-naturde](#) oder in einem [gemeinsamen Papier](#) zum Thema vom NABU und Bundesverband Solarwirtschaft.

Bewertung des aktuellen Standes

Quelle: <https://monitoring.localzero.net/>

Einschätzung

- BNK:
 - pro: detailliert
 - kontra: liegt nicht in unserer Hand
- Stadt.Land.Klima!
 - pro: leichter Einstieg
 - pro: Vergleichbarkeit
- LocalZero Monitoring
 - pro: flexibel

Stadt.Land.Klima! und *LocalZero Monitoring* ergänzen sich!

Fazit

- *Nutzt Stadt.Land.Klima!!*
- *Nutzt LocalZero Monitoring!*
- Informationen liegen schon übersichtlich vor?
Nutzt die Informationen, um eure Aktionen zielgerichteter zu gestalten!